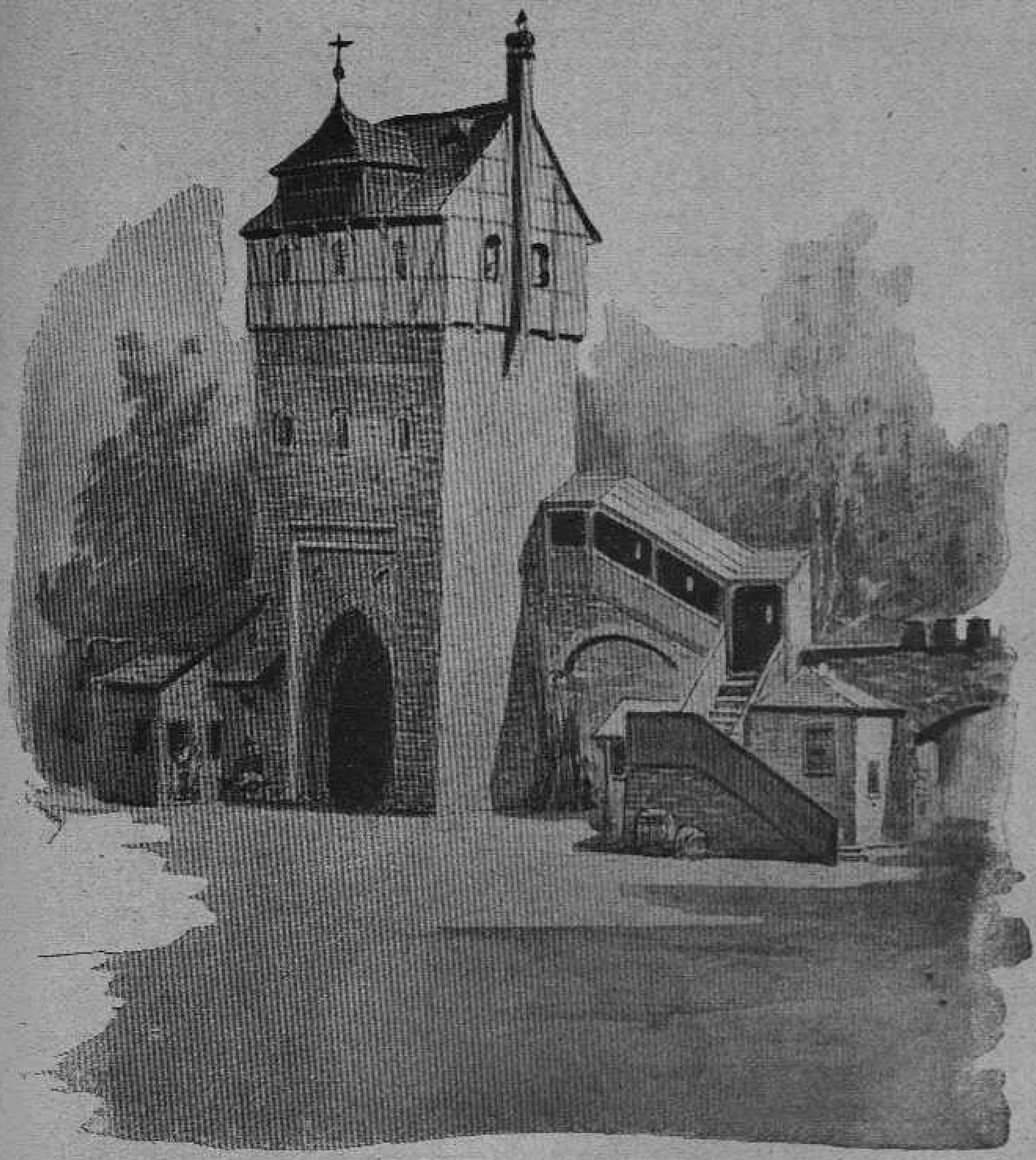
Rock geschlagenem Linnenkragen, grauseidenen Strümpfen und derben Schuhen dem baufälligen Rathause zuschritt, in sehr intime Berührung mit einem grunzenden Vierfüßler geriet, der in dem angehäuften Schmutz nach Herzenslust mit seinem Rüssel wühlte.



Das Georgen-Thor in Alt-Berlin.

(Gewerbe-Ausstellung 1896.)

Nach einer Zeichnung von W. Weimar.

Der furchtbare dreißigjährige Krieg hatte die Schwesterstädte Berlin und Cölln hart mitgenommen (vergl. Seite 365), und die öffentlichen und die privaten Gebäude boten beim Regierungsantritt des Großen Kurfürsten überall ein Bild des tiefsten Verfalls. Nicht einmal das kurfürstliche Schloß war in wohnlichem Zustande, der Regen drang durch die Dächer, die Giebel und die Erker des verwahrlosten Baues zerbröckelten.

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000342